Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026



Sperrfrist:
30.10.2026, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Mülheim an der Ruhr, Stadt
Berichtsmonat:	Oktober 2026
Erstellungsdatum:	23.10.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	27.11.2026
Hinweise:	

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2026.

Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Mülheim an der Ruhr, Stadt
Oktober 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Mülheim an der Ruhr, Stadt
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.186	12.079	12.171	107	0,9	-487	-3,8	-6,6	-8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.044	7.095	7.204	-51	-0,7	-27	-0,4	-1,8	-1,8
53,5% Männer	3.772	3.777	3.840	-5	-0,1	-15	-0,4	-1,7	-1,8
46,5% Frauen	3.272	3.318	3.364	-46	-1,4	-12	-0,4	-1,9	-1,8
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	498	510	546	-12	-2,4	69	16,1	9,4	16,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	96	100	107	-4	-4,0	-6	-5,9	-11,5	1,9
37,8% 50 Jahre und älter	2.660	2.622	2.642	38	1,4	20	0,8	-1,1	-1,8
27,5% dar. 55 Jahre und älter	1.939	1.925	1.931	14	0,7	32	1,7	0,6	-0,6
45,2% Langzeitarbeitslose	3.186	3.227	3.268	-41	-1,3	-384	-10,8	-9,9	-10,7
6,9% Schwerbehinderte Menschen	484	496	473	-12	-2,4	46	10,5	14,3	14,3
44,6% Ausländer	3.145	3.185	3.236	-40	-1,3	-154	-4,7	-6,4	-5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.270	1.274	1.286	-4	-0,3	219	20,8	19,2	29,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	449	462	487	-13	-2,8	15	3,5	3,6	31,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	261	261	303	-	-	56	27,3	3,6	16,1
seit Jahresbeginn	11.615	10.345	9.071	x	x	972	9,1	7,9	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.319	1.378	1.200	-59	-4,3	107	8,8	16,3	11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	358	435	346	-77	-17,7	-8	-2,2	7,1	15,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	378	410	293	-32	-7,8	87	29,9	67,3	42,2
seit Jahresbeginn	11.592	10.273	8.895	x	x	1.123	10,7	11,0	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	8,0	8,1	x	x	x	8,0	8,2	8,3
dar. Männer	8,1	8,1	8,2	x	x	x	8,1	8,2	8,4
Frauen	7,8	7,9	8,0	x	x	x	7,9	8,1	8,2
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,4	6,9	x	x	x	5,5	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	4,9	5,1	5,5	x	x	x	5,1	5,6	5,2
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,0	8,1	x	x	x	8,1	8,1	8,2
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,3	8,3	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Ausländer	18,3	18,6	18,8	x	x	x	20,1	20,7	20,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,6	8,7	x	x	x	8,6	8,8	8,9
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.392	8.327	8.532	65	0,8	527	6,7	4,5	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.503	9.415	9.591	88	0,9	492	5,5	3,0	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.544	9.455	9.635	89	0,9	486	5,4	2,9	2,2
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,4	10,6	x	x	x	10,0	10,1	10,4
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.276	2.248	2.284	28	1,2	284	14,3	11,2	9,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.494	12.693	12.782	-199	-1,6	-905	-6,8	-5,6	-5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.730	4.848	4.884	-118	-2,4	-613	-11,5	-10,6	-10,4
Bedarfsgemeinschaften	8.755	8.832	8.880	-77	-0,9	-486	-5,3	-4,7	-4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	202	275	253	-73	-26,5	-5	-2,4	13,2	5,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.286	2.084	1.809	x	x	57	2,6	3,1	1,7
Bestand	1.373	1.447	1.503	-74	-5,1	3	0,2	8,0	11,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Mülheim an der Ruhr, Stadt
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.856	3.792	3.797	64	1,7	493	14,7	13,8	14,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.430	2.468	2.516	-38	-1,5	316	14,9	13,3	13,6
60,9% Männer	1.480	1.491	1.523	-11	-0,7	204	16,0	13,6	13,3
39,1% Frauen	950	977	993	-27	-2,8	112	13,4	12,8	14,0
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	207	222	239	-15	-6,8	48	30,2	19,4	20,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	20	-2	-11,1	4	33,3	-	-9,1
39,6% 50 Jahre und älter	963	945	947	18	1,9	104	12,1	7,6	5,9
32,0% dar. 55 Jahre und älter	778	768	768	10	1,3	94	13,7	10,5	7,9
11,3% Langzeitarbeitslose	274	259	248	15	5,8	47	20,7	10,7	0,8
7,9% Schwerbehinderte Menschen	193	203	192	-10	-4,9	-1	-0,5	3,0	2,7
26,4% Ausländer	642	669	682	-27	-4,0	121	23,2	20,8	23,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	563	607	-14	-2,5	-3	-0,5	6,6	6,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	348	360	379	-12	-3,3	-5	-1,4	6,8	28,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	92	128	5	5,4	11	12,8	10,8	-14,1
seit Jahresbeginn	5.624	5.075	4.512	x	x	13	0,2	0,3	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	571	603	540	-32	-5,3	-51	-8,2	8,3	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	239	303	231	-64	-21,1	-6	-2,4	22,2	37,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	120	89	5	4,2	10	8,7	36,4	-22,6
seit Jahresbeginn	5.287	4.716	4.113	x	x	46	0,9	2,1	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	3,2	3,2	3,3	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Frauen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	3,0	x	x	x	2,0	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	0,6	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,1	3,2
Ausländer	3,7	3,9	4,0	x	x	x	3,2	3,4	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.461	2.490	2.538	-29	-1,2	322	15,1	13,4	13,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.693	2.711	2.750	-18	-0,7	324	13,7	11,7	11,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.733	2.750	2.793	-17	-0,6	319	13,2	11,2	11,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	2.276	2.248	2.284	28	1,2	284	14,3	11,2	9,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Mülheim an der Ruhr, Stadt
Oktober 2026

Merkmale	Okt 2026	Sep 2026	Aug 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.330	8.287	8.374	43	0,5	-980	-10,5	-13,7	-15,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.614	4.627	4.688	-13	-0,3	-343	-6,9	-8,3	-8,4
49,7% Männer	2.292	2.286	2.317	6	0,3	-219	-8,7	-9,6	-9,7
50,3% Frauen	2.322	2.341	2.371	-19	-0,8	-124	-5,1	-7,0	-7,1
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	291	288	307	3	1,0	21	7,8	2,9	14,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	82	87	-2	-2,4	-10	-11,1	-13,7	4,8
36,8% 50 Jahre und älter	1.697	1.677	1.695	20	1,2	-84	-4,7	-5,4	-5,6
25,2% dar. 55 Jahre und älter	1.161	1.157	1.163	4	0,3	-62	-5,1	-5,0	-5,5
63,1% Langzeitarbeitslose	2.912	2.968	3.020	-56	-1,9	-431	-12,9	-11,3	-11,5
6,3% Schwerbehinderte Menschen	291	293	281	-2	-0,7	47	19,3	23,6	23,8
54,2% Ausländer	2.503	2.516	2.554	-13	-0,5	-275	-9,9	-11,7	-10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	721	711	679	10	1,4	222	44,5	31,4	60,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	102	108	-1	-1,0	20	24,7	-6,4	42,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	164	169	175	-5	-3,0	45	37,8	-	56,3
seit Jahresbeginn	5.991	5.270	4.559	x	x	959	19,1	16,3	14,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	748	775	660	-27	-3,5	158	26,8	23,4	21,1
dar. in Erwerbstätigkeit	119	132	115	-13	-9,8	-2	-1,7	-16,5	-12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	290	204	-37	-12,8	77	43,8	84,7	124,2
seit Jahresbeginn	6.305	5.557	4.782	x	x	1.077	20,6	19,8	19,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,8
dar. Männer	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,4	5,4	5,5
Frauen	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,8	6,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,9	x	x	x	3,4	3,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,2	4,5	x	x	x	4,5	4,7	4,1
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,4	5,3	5,4
Ausländer	14,6	14,7	14,9	x	x	x	16,9	17,3	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,6	5,7	x	x	x	6,0	6,1	6,2
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.931	5.837	5.994	94	1,6	205	3,6	1,1	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.810	6.704	6.841	106	1,6	168	2,5	-0,1	-1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.811	6.705	6.842	106	1,6	167	2,5	-0,2	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,4	7,5	x	x	x	7,3	7,4	7,6
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.494	12.693	12.782	-199	-1,6	-905	-6,8	-5,6	-5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.730	4.848	4.884	-118	-2,4	-613	-11,5	-10,6	-10,4
Bedarfsgemeinschaften	8.755	8.832	8.880	-77	-0,9	-486	-5,3	-4,7	-4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von August 2026 bis Oktober 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

zurück zum Inhalt

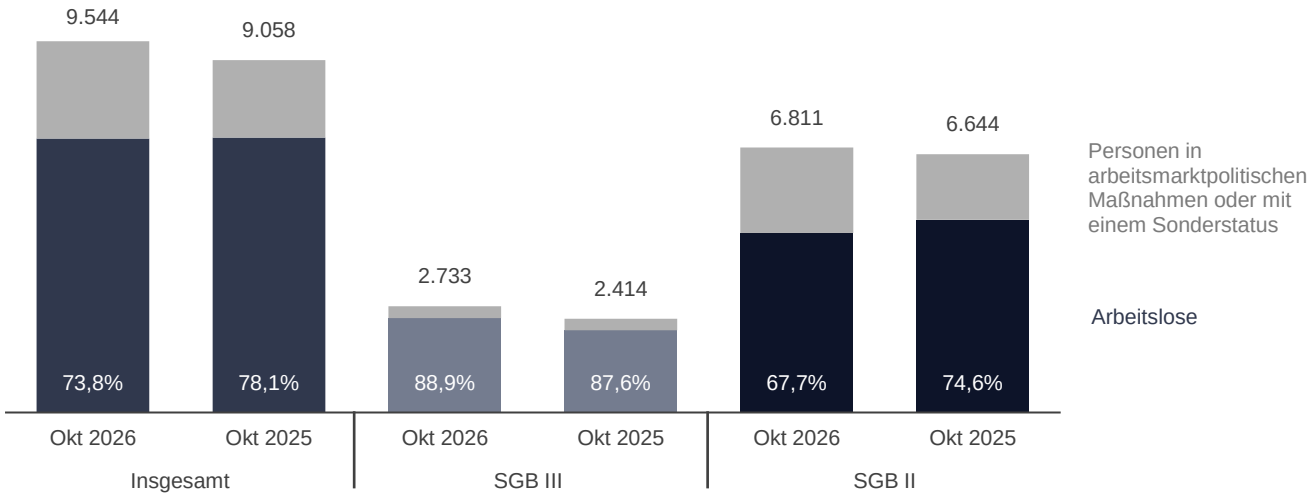
Komponenten der Unterbeschäftigung

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Okt 2026	Sep 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.044	7.095	-51	-0,7	-27	-0,4	-1,8	-1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.348	1.232	116	9,4	554	69,8	64,9	57,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.124	1.005	119	11,8	635	129,9	132,1	111,7
Sonderregelung für Ältere[3]	224	227	-3	-1,3	-81	-26,6	-27,7	-27,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.392	8.327	65	0,8	527	6,7	4,5	4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.111	1.088	23	2,1	-35	-3,1	-6,9	-12,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	290	293	-3	-1,0	-	-	8,1	7,5
Arbeitsgelegenheiten	260	251	9	3,6	64	32,7	31,4	34,4
Fremdförderung	237	255	-18	-7,1	-83	-25,9	-25,0	-37,0
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-3	-25,0	-18,2	-9,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	64	-2	-3,1	-8	-11,4	-9,9	-19,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	253	216	37	17,1	-5	-1,9	-24,2	-24,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.503	9.415	88	0,9	492	5,5	3,0	2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	41	40	1	2,5	-6	-12,8	-20,0	-10,2
Gründungszuschuss	40	39	1	2,6	-5	-11,1	-18,8	-8,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.544	9.455	89	0,9	486	5,4	2,9	2,2
Unterbeschäftigungsquote	10,5	10,4	x	x	x	10,0	10,1	10,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,8	75,0	x	x	x	78,1	78,6	77,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

zurück zum Inhalt

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Okt 2026	Sep 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Okt 2025		Sep 2025	Aug 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.430	2.468	-38	-1,5	316	14,9	13,3	13,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	31	22	9	40,9	6	24,0	22,2	-12,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	31	22	9	40,9	6	24,0	22,2	-12,0
Sonderregelung für Ältere[3]	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.461	2.490	-29	-1,2	322	15,1	13,4	13,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	232	221	11	5,0	2	0,9	-3,9	-7,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	182	183	-1	-0,5	-3	-1,6	0,5	-5,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	14	14	-	-	-2	-12,5	-	9,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	36	24	12	50,0	7	24,1	-29,4	-21,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.693	2.711	-18	-0,7	324	13,7	11,7	11,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	40	39	1	2,6	-5	-11,1	-18,8	-8,5
Gründungszuschuss	40	39	1	2,6	-5	-11,1	-18,8	-8,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.733	2.750	-17	-0,6	319	13,2	11,2	11,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,9	89,7	x	x	x	87,6	88,0	88,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.614	4.627	-13	-0,3	-343	-6,9	-8,3	-8,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.317	1.210	107	8,8	548	71,3	66,0	60,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.093	983	110	11,2	629	135,6	136,9	118,0
Sonderregelung für Ältere[3]	224	227	-3	-1,3	-81	-26,6	-27,7	-27,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.931	5.837	94	1,6	205	3,6	1,1	1,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	879	867	12	1,4	-37	-4,0	-7,7	-13,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	108	110	-2	-1,8	3	2,9	23,6	39,2
Arbeitsgelegenheiten	260	251	9	3,6	64	32,7	31,4	34,4
Fremdförderung	223	241	-18	-7,5	-81	-26,6	-26,1	-38,5
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-3	-25,0	-18,2	-9,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	64	-2	-3,1	-8	-11,4	-9,9	-19,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	217	192	25	13,0	-12	-5,2	-23,5	-24,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.810	6.704	106	1,6	168	2,5	-0,1	-1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.811	6.705	106	1,6	167	2,5	-0,2	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,4	x	x	x	7,3	7,4	7,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	67,7	69,0	x	x	x	74,6	75,1	74,1

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

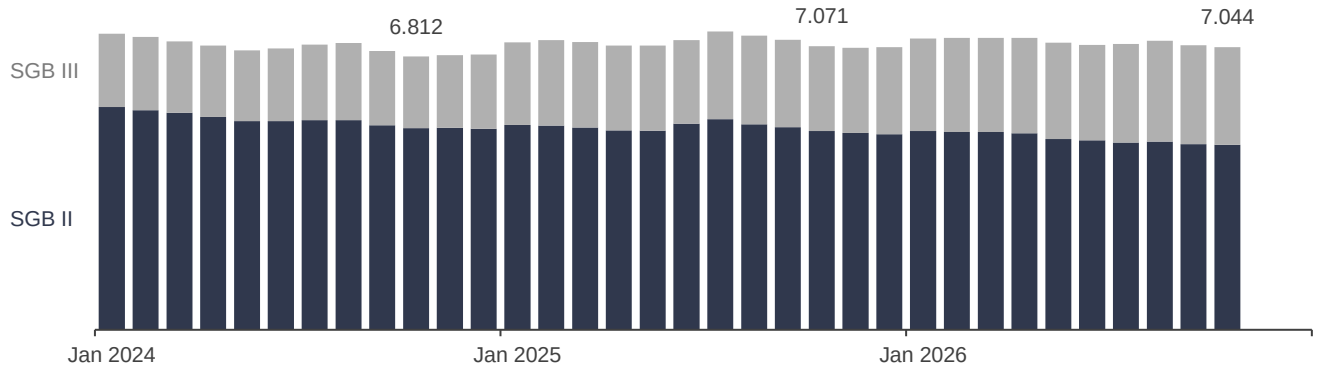
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 51 auf 7.044 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (–27). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 7,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.430, das sind 38 weniger als im Vormonat und 316 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.614 Arbeitslose, das ist ein Minus von 13 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2025 waren es 343 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.044	-51	-0,7	-27	-0,4	7,9	8,0	8,0
Männer	3.772	-5	-0,1	-15	-0,4	8,1	8,1	8,1
Frauen	3.272	-46	-1,4	-12	-0,4	7,8	7,9	7,9
15 bis unter 25 Jahre	498	-12	-2,4	69	16,1	6,3	6,4	5,5
15 bis unter 20 Jahre	96	-4	-4,0	-6	-5,9	4,9	5,1	5,1
50 Jahre und älter	2.660	38	1,4	20	0,8	8,2	8,0	8,1
55 Jahre und älter	1.939	14	0,7	32	1,7	8,4	8,3	8,4
Deutsche	3.899	-11	-0,3	127	3,4	5,4	5,5	5,2
Ausländer	3.145	-40	-1,3	-154	-4,7	18,3	18,6	20,1
Rechtskreis SGB III	2.430	-38	-1,5	316	14,9	2,7	2,8	2,4
Männer	1.480	-11	-0,7	204	16,0	3,2	3,2	2,7
Frauen	950	-27	-2,8	112	13,4	2,3	2,3	2,0
15 bis unter 25 Jahre	207	-15	-6,8	48	30,2	2,6	2,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	16	-2	-11,1	4	33,3	0,8	0,9	0,6
50 Jahre und älter	963	18	1,9	104	12,1	2,9	2,9	2,6
55 Jahre und älter	778	10	1,3	94	13,7	3,4	3,3	3,1
Deutsche	1.788	-11	-0,6	195	12,2	2,5	2,5	2,2
Ausländer	642	-27	-4,0	121	23,2	3,7	3,9	3,2
Rechtskreis SGB II	4.614	-13	-0,3	-343	-6,9	5,2	5,2	5,6
Männer	2.292	6	0,3	-219	-8,7	4,9	4,9	5,4
Frauen	2.322	-19	-0,8	-124	-5,1	5,5	5,6	5,8
15 bis unter 25 Jahre	291	3	1,0	21	7,8	3,7	3,6	3,4
15 bis unter 20 Jahre	80	-2	-2,4	-10	-11,1	4,1	4,2	4,5
50 Jahre und älter	1.697	20	1,2	-84	-4,7	5,2	5,2	5,4
55 Jahre und älter	1.161	4	0,3	-62	-5,1	5,0	5,0	5,4
Deutsche	2.111	-	-	-68	-3,1	2,9	2,9	3,0
Ausländer	2.503	-13	-0,5	-275	-9,9	14,6	14,7	16,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

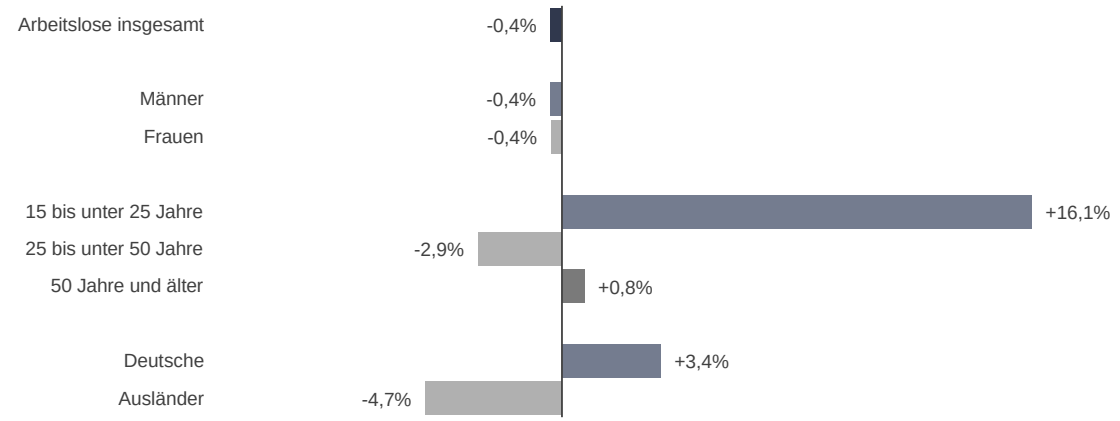
zurück zum Inhalt

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Mülheim an der Ruhr, Stadt
Oktober 2026

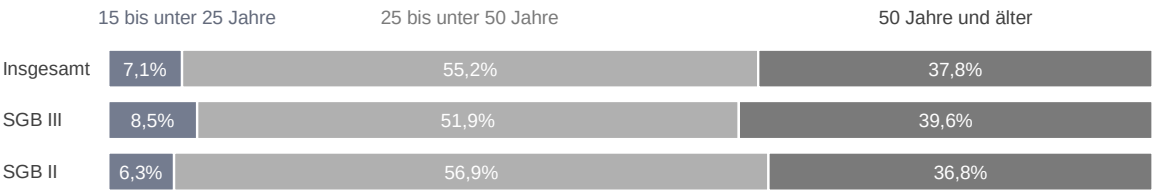
Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von –5% bei Ausländern bis +16% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

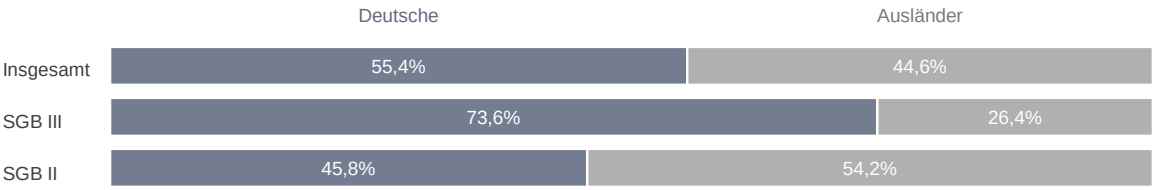
Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen







zurück zum Inhalt

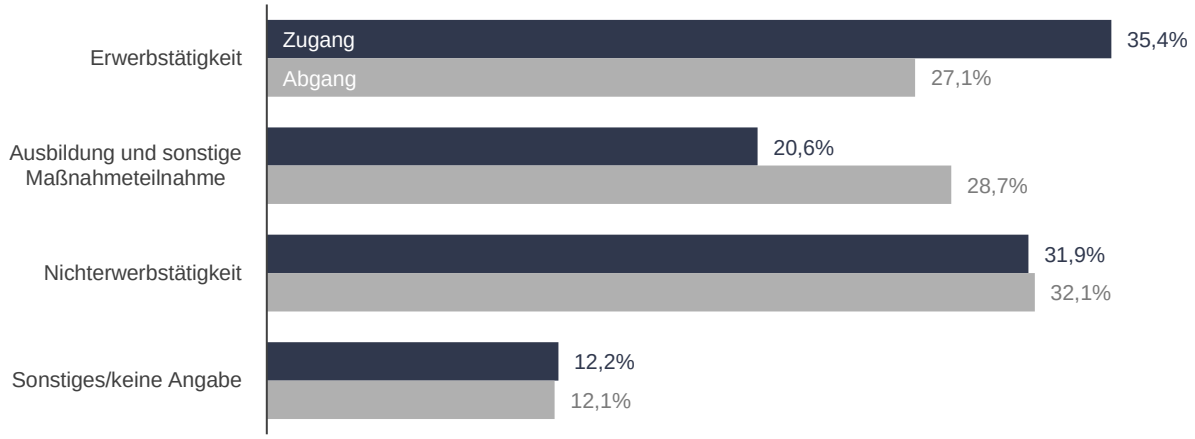
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 1.270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 219 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.319 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 107 mehr als im Oktober 2025. Seit Jahresbeginn gab es 11.615 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 972 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.592 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.123 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 449 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 358 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 8 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres-beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.270	-4	-0,3	219	20,8	11.615	972	9,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	449	-13	-2,8	15	3,5	4.489	363	8,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	410	-13	-3,1	3	0,7	4.112	267	6,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-14	-50,0	-2	-12,5	236	67	39,6
Selbständigkeit	23	13	130,0	12	109,1	124	22	21,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	261	-	-	56	27,3	2.367	-189	-7,4
Nichterwerbstätigkeit	405	5	1,3	75	22,7	3.396	1.037	44,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	274	12	4,6	28	11,4	2.370	882	59,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	109	-8	-6,8	35	47,3	897	110	14,0
Sonstiges/keine Angabe	155	4	2,6	73	89,0	1.363	-239	-14,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.319	-59	-4,3	107	8,8	11.592	1.123	10,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	358	-77	-17,7	-8	-2,2	3.342	179	5,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	327	-83	-20,2	-12	-3,5	3.117	162	5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	6	-3	-33,3
Selbständigkeit	28	7	33,3	3	12,0	207	14	7,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	378	-32	-7,8	87	29,9	2.820	381	15,6
Nichterwerbstätigkeit	424	48	12,8	26	6,5	3.747	289	8,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	279	39	16,3	27	10,7	2.486	587	30,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	118	2	1,7	4	3,5	1.021	-324	-24,1
Sonstiges/keine Angabe	159	2	1,3	2	1,3	1.683	274	19,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

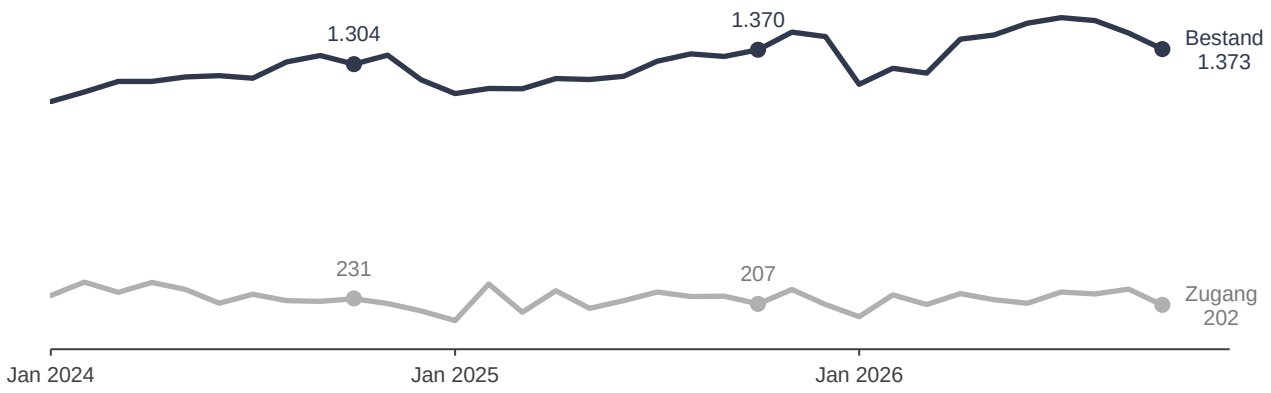
Gemeldete Arbeitsstellen

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Im Oktober waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.373 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 74 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (+3). Arbeitgeber meldeten im Oktober 202 neue Arbeitsstellen, das waren 5 oder 2 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.286 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 57 oder 3%. Zudem wurden im Oktober 266 Arbeitsstellen abgemeldet, 70 oder 36 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 2.328 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 212 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	202	-73	-26,5	-5	-2,4	2.286	57	2,6
dar. sofort zu besetzen	162	-72	-30,8	6	3,8	1.704	191	12,6
sozialversicherungspflichtig	197	-74	-27,3	-5	-2,5	2.200	43	2,0
dar. sofort zu besetzen	158	-74	-31,9	7	4,6	1.629	174	12,0
Bestand	1.373	-74	-5,1	3	0,2	1.395	130	10,2
dar. sofort zu besetzen	1.345	-72	-5,1	16	1,2	1.347	123	10,0
sozialversicherungspflichtig	1.187	-71	-5,6	-62	-5,0	1.206	68	6,0
dar. sofort zu besetzen	1.160	-69	-5,6	-48	-4,0	1.158	61	5,6
Abgang	266	-61	-18,7	70	35,7	2.328	212	10,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	260	-64	-19,8	71	37,6	2.283	229	11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

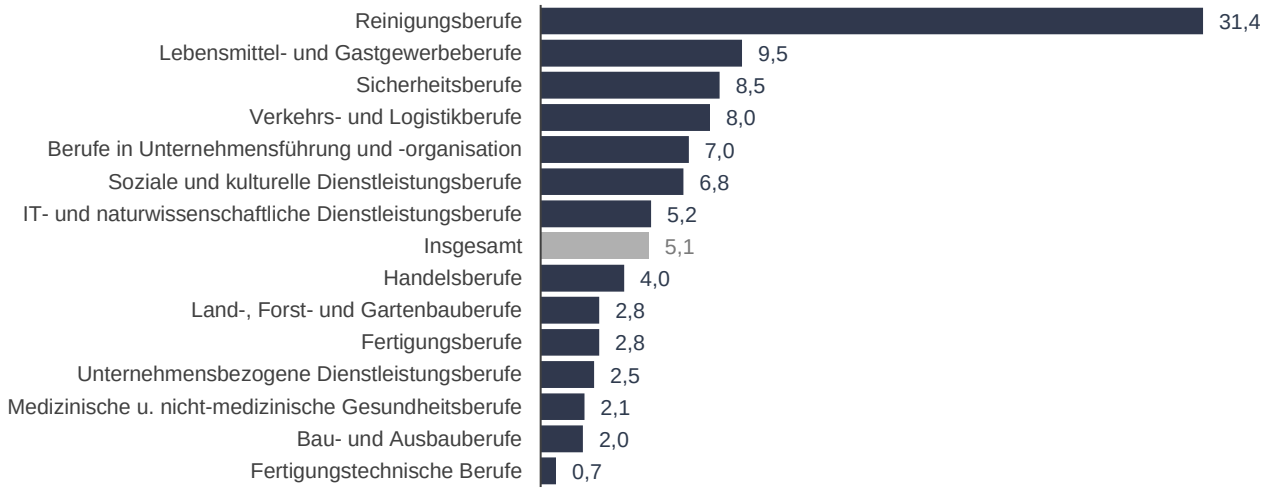
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.044	100	-51	-0,7	-27	-0,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	100	1,4	-	-	6	6,4
Fertigungsberufe	241	3,4	-20	-7,7	-12	-4,7
Fertigungstechnische Berufe	235	3,3	-7	-2,9	12	5,4
Bau- und Ausbauberufe	325	4,6	10	3,2	59	22,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	401	5,7	-9	-2,2	18	4,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	420	6,0	16	4,0	10	2,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	406	5,8	11	2,8	20	5,2
Handelsberufe	522	7,4	5	1,0	19	3,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	435	6,2	-2	-0,5	32	7,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	266	3,8	3	1,1	28	11,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	199	2,8	10	5,3	53	36,3
Sicherheitsberufe	212	3,0	16	8,2	-7	-3,2
Verkehrs- und Logistikberufe	714	10,1	-6	-0,8	61	9,3
Reinigungsberufe	408	5,8	-28	-6,4	13	3,3
Keine Angabe	2.160	30,7	-50	-2,3	-339	-13,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.373	100	-74	-5,1	3	0,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	36	2,6	2	5,9	6	20,0
Fertigungsberufe	87	6,3	5	6,1	6	7,4
Fertigungstechnische Berufe	320	23,3	10	3,2	33	11,5
Bau- und Ausbauberufe	162	11,8	-2	-1,2	4	2,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	42	3,1	-4	-8,7	15	55,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	202	14,7	-17	-7,8	60	42,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	60	4,4	-42	-41,2	-18	-23,1
Handelsberufe	132	9,6	-24	-15,4	23	21,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	62	4,5	-7	-10,1	15	31,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	105	7,6	12	12,9	-82	-43,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	38	2,8	-3	-7,3	4	11,8
Sicherheitsberufe	25	1,8	-	-	7	38,9
Verkehrs- und Logistikberufe	89	6,5	-	-	-70	-44,0
Reinigungsberufe	13	0,9	-4	-23,5	-	-
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

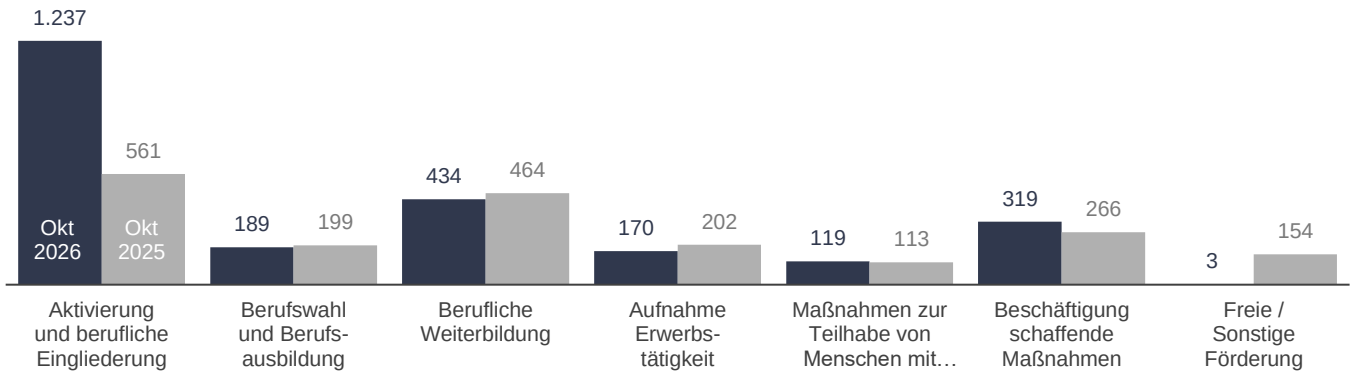
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Oktober 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien[1)3)]



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1)3)]	Okt 2026	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahres-beginn[2)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	645	83	14,8	339	110,8	4.610	1.790	63,5
Berufswahl und Berufsausbildung	18	-55	-75,3	-6	-25,0	239	32	15,5
Berufliche Weiterbildung	68	-14	-17,1	-3	-4,2	610	21	3,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-9	-28,1	4	21,1	249	-69	-21,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	-4	-25,0	-	-	98	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	46	-6	-11,5	13	39,4	601	137	29,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	11	-86	-88,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.237	148	13,6	676	120,5	976	375	62,4
Berufswahl und Berufsausbildung	189	10	5,6	-10	-5,0	178	-17	-8,8
Berufliche Weiterbildung	434	-9	-2,0	-30	-6,5	445	6	1,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	170	3	1,8	-32	-15,8	162	-72	-30,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	119	2	1,7	6	5,3	109	9	8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	319	5	1,6	53	19,9	293	26	9,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-151	-98,1	2	-122	-98,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	396	-168	-29,8	201	103,1	3.292	828	33,6
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-37	-88,1	-8	-61,5	258	16	6,6
Berufliche Weiterbildung	76	30	65,2	33	76,7	645	90	16,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-10	-29,4	-14	-36,8	250	-96	-27,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	4	133,3	-3	-30,0	84	11	15,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	42	-3	-6,7	15	55,6	557	117	26,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	152	149	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zkT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

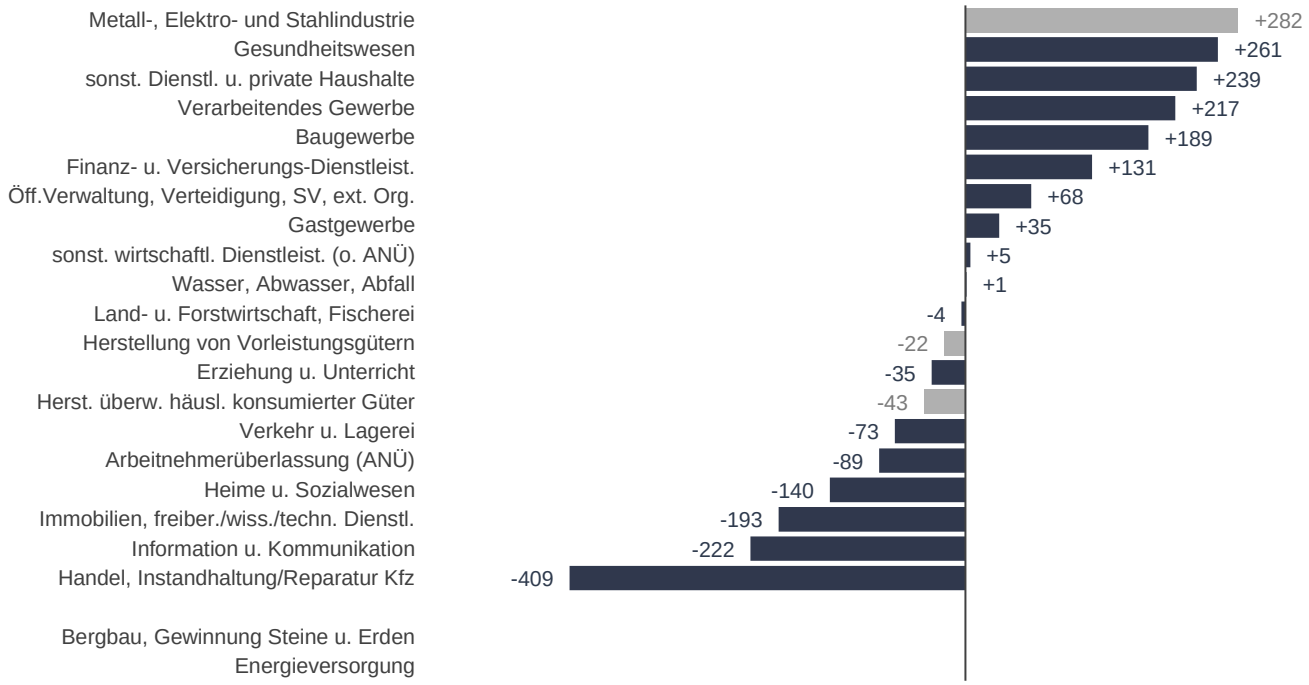
Mülheim an der Ruhr, Stadt (Arbeitsort)

März 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2026, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 64.298. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (–19); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um –130 oder –0,2% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+282 oder +3,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (–409 oder –3,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende März 2026



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.
Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2026 / Mrz 2025	
		Mrz 2026	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		64.298	64.820	64.758	64.165	64.317	-19	-0,0
55,9%	Männer	35.920	36.181	36.235	35.803	35.863	57	0,2
44,1%	Frauen	28.378	28.639	28.523	28.362	28.454	-76	-0,3
9,0%	15 bis unter 25 Jahre	5.760	6.053	6.201	5.631	5.837	-77	-1,3
66,8%	25 bis unter 55 Jahre	42.973	43.173	43.066	43.117	43.144	-171	-0,4
22,9%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.749	14.819	14.771	14.711	14.650	99	0,7
72,2%	Vollzeit	46.417	46.975	47.054	46.571	46.843	-426	-0,9
27,8%	Teilzeit	17.881	17.845	17.704	17.594	17.474	407	2,3
82,2%	Deutsche	52.870	53.404	53.560	53.249	53.560	-690	-1,3
17,8%	Ausländer	11.428	11.416	11.198	10.916	10.757	671	6,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Juli 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.939	-430	-4,6
davon			
mit 1 Person	4.905	-104	-2,1
mit 2 Personen	1.450	-116	-7,4
mit 3 Personen	1.078	-70	-6,1
mit 4 Personen	732	-66	-8,3
mit 5 und mehr Personen	774	-74	-8,7
darunter			
Single-BG	4.894	-106	-2,1
Alleinerziehende-BG	1.636	-115	-6,6
Partner-BG ohne Kinder	674	-83	-11,0
Partner-BG mit Kindern	1.426	-134	-8,6
nicht zuordenbare BG	304	5	1,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.079	-247	-7,4
davon: mit 1 Kind	1.285	-66	-4,9
mit 2 Kindern	948	-94	-9,0
mit 3 und mehr Kindern	846	-87	-9,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.371	-1.279	-6,5
darunter			
Männer	9.001	-587	-6,1
Frauen	9.370	-692	-6,9
Leistungsberechtigte (LB)	18.094	-1.302	-6,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.837	-1.288	-6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.899	-723	-5,3
darunter			
Männer	6.111	-306	-4,8
Frauen	6.788	-417	-5,8
davon			
unter 25 Jahre	2.686	-143	-5,1
25 bis unter 55 Jahre	7.511	-498	-6,2
55 Jahre und älter	2.702	-82	-2,9
darunter			
Deutsche	5.867	-185	-3,1
Ausländer	7.032	-538	-7,1
darunter			
Alleinerziehende	1.622	-113	-6,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.938	-565	-10,3
darunter			
unter 3 Jahre	806	-115	-12,5
3 bis unter 6 Jahre	954	-155	-14,0
6 bis unter 15 Jahre	3.068	-261	-7,8
über 15 Jahre	110	-34	-23,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	257	-14	-5,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	277	23	9,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	74	-7	-8,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	203	30	17,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

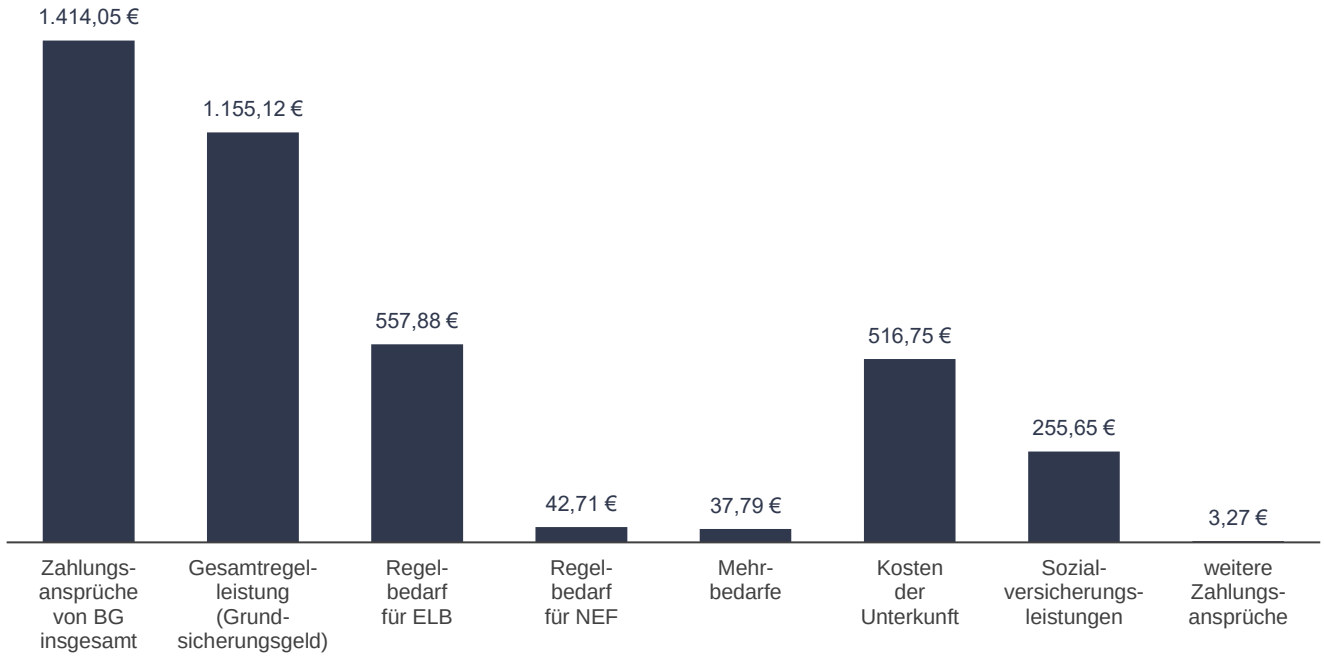
zurück zum Inhalt

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Mülheim an der Ruhr, Stadt

Juli 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungs-ansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.640.181	1.414	8.939	1.414
Gesamtregelleistung (Grundsicherungsgeld) [1]	10.325.645	1.155	8.921	1.157
Regelbedarf für ELB	4.986.888	558	8.327	599
Regelbedarf für NEF	381.788	43	1.779	215
Mehrbedarfe	337.761	38	5.975	57
Kosten der Unterkunft	4.619.208	517	8.528	542
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.617.055	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen [2]	2.285.271	256	8.902	257
weitere Zahlungsansprüche	29.265	3	-	-
sonstige Leistungen	16.369	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.980	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	6.850	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.066	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Grundsicherungsgeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Stand: 16.04.2026

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:
- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:
- Berufe
- Bildung
- Demografie
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.